

Soziale Kosten des Drogenmissbrauchs

Das Forschungsinstitut für Wirtschaft der Universität Neuenburg hat im Juni 2006 eine sehr aufschlussreiche Kostenermittlung wegen Drogenmissbrauchs veröffentlicht. Autor: Claude Jeanrenaud. Nun die Ergebnisse zusammengefasst:

In der Schweiz sind etwa 30'000 Personen von den Drogen abhängig. Der Drogenkonsum beginnt bereits im Alter von 16 bis 18 Jahren.

Der Drogenmissbrauch verursacht Kosten und eine Verminderung des Wohlbefindens und teilt sich in drei Kategorien auf:

- Direkte Kosten
- Indirekte Kosten
- Menschliche Kosten wegen Verlust der Lebensqualität

Direkte Kosten in Mio CHF

Ärztliche Behandlung, Ersatzdrogen, Prävention, Hilfe	614.0
Repression, Polizei, Gefängnisse, Justiz	798.4
Total direkte Kosten	1'412.4

Indirekte Kosten und menschliche Kosten in Mio CHF

Verlust an Arbeitsleistung und Produktion	1'781.8
wegen Todesrate abzüglich Eigenkonsum der Verstorbenen	532.1
wegen Verlust der Lebensqualität	391.3
Total der indirekten Kosten	2'705.2

Jährliche Gesamtkosten infolge Drogenmissbrauchs	4'117.6
Jährliche Kosten pro Drogenabhängige (in Franken)	103'400

Bei den Kosten pro Drogenabhängige sind unvermeidbare Kosten der Repression und der Prävention abgezogen worden.